

Nanabe. — Der angebliche Fortschritt in Japan. — Das Wild der Insel. — Der Vulcan Komagadake. — Mori. — Mororan. — Straßen-Caravanen. — Erdbeben in Schiraoi. — Der Vulcan Taramahama. — Der Magnet als Erdbebenprophet. — Jubuz, die „Ajnohauptstadt“, und ihre trigonometrischen Pyramiden. — Wege. — Zu den Ajnohütten. — Unfall. — Brillenschicksal. — Das Mukawathal. — Die Ajno als Lastträger. — Das Wegbahnen zum Zubaridake. — Der Gebirgsstock Zubaridake. — Der Geburtstag des Kaisers. — Die Canoës. — Nach Saporu. — Ackerbau-
schule. — Ajnogräber. — Holzreichtum. — Kohleneisenbahnen. — Eine
sonderbare Bärenjagd. — Reise nach Otarunaj. — Der Vulcan Joitschi-
hama. — Wasserverwüstungen. — Unheimliche Reise nach Iwanaj. —
Die Kohlenwerke Rajanoma. — Das Fest des Fischgottes Mazuli. — Reise
zur Vulcanbai. — Verirrung im Urwalde. — Bärengeleüste. — Die japa-
nischen Bewohner. — Fischfang und Seefang-Gewinnung. — Das Ajno-
volk. — Seine Behaarung. — Die Schädelbildung. — Die geistige Entwick-
lung des Stammes. — Häusliche Sitten. — Hirsch- und Bärenjagden. —
Die Kleidung und Lebensweise. — Das Tätowiren der Frauen. — Cere-
monien der Gastfreundschaft. — Der Religionscultus. — Heiraten . . . 278

IX. Rückreise nach Schanghai.

Die Militär-Revolution in Tokio und ihre Ursachen. — Der Satsuma-
Aufstand. — Saigo's tragisches Ende. — Ueberfahrt nach Schanghai. —
Das Schiff in der Gewalt eines Taifuns. — Dem Sinken nahe. — Eine
Schreckensnacht. — Errettung und Ankunft in Schanghai 330

X. Von Schanghai nach Hankou.

Der in Tien-tsin residirende Vizekönig Li-hung-tschang. — Melonenkerne.
— Nach Peking. — Die Residenz und der Kaiser. — Die Verhandlungen
im Tsungli-yamen. — Die große Mauer bei Han-kou. — Der Geleits-
schein. — Chinesische Zeitungen. — Ausrüstung für die Landreise. —
Abreise von Schanghai. — Der Yang-tze-kiang. — Nanking und Kiukiang.
— Ankunft in Hankou. — Handel und Wandel in Hankou. — Besuch
bei dem Statthalter von Hu-peh. — Gegenbesuch. — Abschied von der
Civilisation 351

XI. Von Hankou bis Tin-tze-kwan.

Tagesbeschäftigungen. — Begrüßungen von Seite des Volkes und der
Hunde. — Die Segelboote auf dem Han-Flusse. — Feldcultur und Mühlen.
— Die Fischerei. — Trachten. — Abenteuerliche Ereignisse. — Das Nach-
ziehen der Boote. — Wetterbeschwörungen. — Weihnachten. — Kloster-
leben. — Fan-tscheng und Siang-yang. — Die Zahl der Einwohner. —
Bootwechsel. — Prinz Kung. — Räuber aus Hunger. — La-ho-ku. —
Stadtcommandant und Missionär. — Scenen der Hungersnoth. — Die
chinesischen Längenmaße. — Das Sië-ho-Thal. — Steinige Landschaften.
— Ankunft in Tin-tze-kwan 389